

Janina Hauck bleibt noch weiter an der Spitze

EIERSHEIM. Auf ein ereignisreiches Jahr blickten die Eiersheimer Musikanten kürzlich bei ihrer Jahreshauptversammlung zurück. Angesichts der zahlreichen Proben und Auftritte sowie des von der Kapelle ausgerichteten Konzerts von Vlado Kumpan und seinen Musikanten in der Festhalle Külsheim bezeichnete die Vorsitzende Janina Hauck 2008 als eines der besten Jahre des Vereins.

Im Verlauf der Veranstaltung wurde sie ebenso einstimmig als Vorsitzende wiedergewählt wie ihr Stellvertreter Axel Hauck und Kassenführer Matthias Brüll Kassenführer. Neuer Schriftführer als Nachfolger von Miriam Faulhaber ist Klaus Krimmer. Als Kassenprüfer fungieren Florian Stöckle und Andreas Baumann.

Wie es im Bericht der Verantwortlichen weiter heißt, listete Miriam Faulhaber in ihrem Jahresbericht die einzelnen Aktivitäten des Vereins auf, der 25 Auftritte (davon sieben beim kirchlichen Anlässen) absolviert hat. Jochen Hauck legte die Statistik der Probenbesuche vor. Er stellte fest, dass 2008 mit 66 Übungseinheiten das probenintensivste Musikjahr der vergangenen Jahrzehnte gewesen sei. An zwei Treffen waren alle 19 Musikanten anwesend. Nur einmal gefehlt hat Dirigent Eddy Hauck, vier mal nicht mit dabei waren Kurt und Bastian Hauck.

Kassenführer Matthias Brüll gab Einblicke in die Finanzen des Vereins. Die Kasse hatten Florian Stöckle und Martin Rüttling geprüft. Stöckle bescheinigte dem Kassenswart eine einwandfreie Arbeit. Daraufhin entlastete die Versammlung den Vorstand.

Positiv viel der Jahresbericht der Vorsitzenden aus. In sechs großen Vorstandssitzungen und zahlreichen kleineren Zusammenkünften

wurde das Konzert mit Vlado Kumpan organisiert. Seit Anfang 2008 verfügt der Verein über eine Homepage. Stolz zeigte sich Janina Hauck auch hinsichtlich der musikalischen Leistungen. Ob beim eigenen „Böhmisch-mährischen-Frühling“ oder bei Auftritten in der Region, die böhmisch-mährische Musikrichtung der Eiersheimer Musikanten komme stets sehr gut an. Hierbei zeichne sich die harte Probenarbeit aus.

Da Dirigent Eddy Hauck krankheitsbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, verlas Janina Hauck ein Dankschreiben von und ihm. Sie selbst wiederum würdigte den Dirigenten für seinen ehrenamtlichen Einsatz.

Dem Schreiben Haucks war unter anderem zu entnehmen, dass ihn seine Arbeit als Dirigent nach wie vor begeistere. Mit jedem Musiker mache die Probearbeit viel Spaß. Sein besonderer Dank galt dem Bassisten Bastian Hauck, der in nur einem Jahr gelernt habe, das Instrument zu spielen lernte, und dieses schon großartig beherrsche. Auch Dirigent Hauck schrieb voller Stolz vom großen Ereignis um Vlado Kumpan und seinen Musikanten. Lob hatte Hauck auch für die Familienangehörigen der Musikanten, trügen sie doch im Hintergrund einen Teil der Last zugunsten der Vereinsarbeit mit.

Der stellvertretende Vorsitzende Axel Hauck ehrte dann Janina Hauck für ihre 15-jährige Mitgliedschaft bei den Musikanten. er überreichte ein kleines Präsent.

Die Vorsitzende blickte auf die in diesem Jahr anstehenden Termine. Als musikalischen Höhepunkt bezeichnete sie dabei den sechsten „Böhmisch-mährischen Frühling“ am 16. Mai im Gemeindezentrum. Zum Abschluss wurden unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ organisatorische Abläufe diskutiert.